

LAND UND LEUTE

STADTGESCHEHEN

SERVICE

# STADTMAGAZIN

## Bremervörde

...LESEN,  
MITMACHEN,  
GEWINNEN!



Projekte der Stadt 2025

Die Jägerschaft Bremervörde stellt sich vor

Kulturstadt Bremervörde

Lions Club Bremervörde unterstützt die Region

Eine Verlagsbeilage des **Anzeiger**



# Rückblick und neue Pläne

## Freiflächenphotovoltaik und Sanierung stehen im Vordergrund

VON LUISA MERSMANN

**Bremervörde. Das Jahr 2024 war ereignisreich - auch in Bremervörde. Der Fachbereichsleiter der Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung, Ulf Busch, blickt in einem Interview zurück und gibt Einblicke in die Pläne für 2025.**

**Blicken Sie positiv auf das Jahr 2024 zurück?**

Grundsätzlich ja. Es liegt aber in der Natur der Sache, dass man rückwirkend betrachtet auch mal das ein oder andere Projekt, zum Beispiel bezüglich des Zielerreichungsgrades, hinterfragen muss und dann gegebenenfalls nachbessert. Insbesondere bei komplexen Planungen mit kontroverser politischer Diskussion und verschiedenen Interessenslagen der beteiligten Behörden, Institutionen, Interessensverbänden und Bürgern. Letztendlich geht es uns allen immer darum, die bestmögliche Lösung für Bremervörde zu erreichen.

**Welche Pläne gab es für das vergangene Jahr in der Stadtentwicklung?**

Der Schwerpunkt der Arbeit lag

auf diversen Bauleitplanungen im gesamten Stadtgebiet, hier insbesondere die Ausweisung neuer Wohnbau- und Gewerbeflächen. Wie in den Vorjahren auch lag ein weiterer Schwerpunkt in der Fortsetzung laufender Maßnahmen der Stadtsanierung und energetischer Sanierung sowie der Dorfentwicklung. Für die Innenstadt ist hier vor allem die Umbaumaßnahme in der Brunnenstraße und die Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans für das Sanierungsgebiet „Innenstadt Mitte“, im Bereich der Ortschaften sind als Schwerpunkte die Planungen zur Nachnutzung der ehemaligen Schulstandorte Hesedorf und Iselersheim zu nennen. Weitere Projekte waren bzw. sind unter anderem die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes (Stufe 4), die Aufstellung einer Potenzialflächenanalyse für mögliche Freiflächenphotovoltaikvorhaben und die Aufstellung einer kommunalen Wärmeplanung.

**Welche Ziele der Stadtentwicklung wurden erreicht/umgesetzt?**

Im Rahmen der Bauleitplanung wurden in 2024 die Verfahren zur 26., 30. und 31. Änderung des Flächennutzungsplanes abgeschlossen. Diese Änderungen



Foto: eb

**Fachbereichsleiter Ulf Busch.**

dienten der Vorbereitung einer Gewerbegebietserweiterung im Bereich Steinberg nördlich der JVA, der Ausweisung von Wohnbauflächen nördlich des Alten Kirchwegs und der baulichen Neuordnung der Ortsmitte Iselersheim.

Weiterhin wurden durch den Rat der Stadt Bremervörde die Bebauungspläne „Alter Kirchweg Nord I“, „Ortsmitte Iselersheim“ und die 1. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Bremervörde-Mehedorf“ beschlossen. Die Sanierungs- und Stadumbauegebiete „Innenstadt Süd“, „Innenstadt Mitte“ und „Westende“ wurden zum wiederholten Male als Fortschreibungsmaßnahmen in der Städtebauförderung des Bundes und der Länder

berücksichtigt. Hierdurch wird der erfolgreiche Abschluss der Maßnahmen abgesichert. Die Steuerung der Freiflächenphotovoltaikvorhaben wird durch die nun vorliegende Potenzialflächenanalyse gewährleistet.

**Welche Pläne gibt es für das Jahr 2025?**

Für das Jahr 2025 stehen neben dem Abschluss des Bauleitplanverfahrens zur Ausweisung von Wohnbauflächen im Bereich Vörder Feld Nord, die bauliche Entwicklung und Attraktivierung des Rathausmarkts im Fokus der Planungen. Durch die Beschlussfassung zur Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans „Innenstadt Mitte“ kann nunmehr mit den Planungen zu konkreten Maßnahmen begonnen werden. Hierbei sehe ich als ein vorrangiges Ziel die Beseitigung von Leerständen und Baulücken. Auch im Sanierungsgebiet „Innenstadt Süd“ sind weitere Maßnahmen beabsichtigt. Beispielformhaft sei hier nur die Herstellung von Parkplätzen im Blockinnenbereich zwischen Bahnhofstraße und Ernst-Bode-Straße genannt. Weiterhin stehen eine Vielzahl von bereits im Verfahren befindlichen und vorzubereiten-

den Bauleitplanverfahren an. Ein Schwerpunkt wird hier auf der Ausweisung von Flächen für Freiflächenphotovoltaik liegen. Auch die Fortsetzung der Dorfentwicklungsmaßnahmen an den ehemaligen Schulstandorten und den „Mohnd“-Ortschaften bleibt weiterhin ein spannendes Arbeitsfeld.

**Mit welcher Einstellung starten Sie in das Jahr 2025?**

Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und weiß ein ebenso motiviertes wie qualifiziertes Team an meiner Seite. Von daher sehe ich positiv in die Zukunft und bin der Überzeugung, dass wir gemeinsam die uns gestellten Aufgaben erfüllen und unsere Ziele erreichen werden.

**Gibt es noch etwas, das Sie unseren Leserinnen und Lesern mitteilen wollen?**

Stadtentwicklung ist keine Einbahnstraße und auch keine Soloveranstaltung. Bitte informieren und beteiligen Sie sich im Rahmen von öffentlichen Planverfahren. Aber auch außerhalb solcher formellen Planungen freuen sich meine Kollegen und ich auf Ihre Anregungen und Feedback.

## Seniorenpflegewohngemeinschaft

Bremervörde\*\*\*\*

Die alternative Wohnform zum Pflegeheim

**Einzelzimmer frei**

24 Std. Pflege/Betreuung mit hohem Komfort

**Mitarbeiter (m/w/d) gesucht**  
in Voll- oder Teilzeit – Rufen Sie einfach an!

☎ 0 47 61 / 9 70 89 89 oder ☎ 0152 / 57 24 18 10

**Büro:** Neue Straße 19 · 27432 Bremervörde · kontakt@osteland-care.de  
www.osteland-care.de



OSTELAND-CARE  
24-Std-Pflege und Betreuung

- 24 Std Pflege und Betreuung
- Verhinderungspflege
- Senioren-/ Behindertenbetreuung
- Vermittlung von Senioren WG und Pflegeplätzen
- uvm.

Infos unter:

047 61 / 9 24 44 65  
0152 / 57 24 18 10

**Büro:** Neue Straße 19  
27432 Bremervörde  
kontakt@osteland-care.de  
www.osteland-care.de

# Mehr als einkaufen

## Der Wochenmarkt ist ein Stück gelebte Gemeinschaft

VON UTE MAHLER-LEDDIN

**Bremervörde. In einer Zeit, in der Regionalität, Frische und Nachhaltigkeit immer beliebter werden, erlebt der Wochenmarkt eine Renaissance.**

Der Wochenmarkt in Bremervörde erfreut sich seit über vier Jahrzehnten großer Beliebtheit. Gestartet ist das Marktgeschehen 1982 rund um die ehemalige Vieh-Markthalle, die in der Nähe des heutigen Marktplatzes stand. Etwa 25 Händler läuteten damals eine inzwischen Jahrzehnte andauernde Ära ein und nutzten damals bei extrem kalten Wintern die Halle für die Darbietung ihrer Waren. Aufgrund einer Messe im Jahr 1990 wurde der Wochenmarkt in die Stadt auf den Rathausplatz verlegt, wo er bis 2019 jeden Freitag für seine Kundschaft erreichbar war. Dann musste der Wochenmarkt erneut weichen, diesmal wegen Baumaßnahmen. Seither befindet er sich mit gut 20 Ständen wieder auf dem Marktplatz.

**VIEL AUSWAHL**  
Seit der ersten Stunde sind Obst-



Foto: umi

**Marktsprecher Claus Feindt ist ein waschechtes Wochenmarkt-Urgestein.**

hof Quast, Harry Vorthmann, Bäckerei Peters und der Eier-König dabei. Auch Marktsprecher Claus Feindt und Schlachtereilührer sind seit vier Jahrzehnten eine feste Größe auf dem Markt. Der 29-jährige Claas Quast ist quasi auf dem Markt groß geworden, denn seine Eltern haben von dem inzwischen 50ha großen Obstbaubetrieb mit Schwerpunkt Apfel, Birnen, Kirschen und Pflaumen nicht nur die Wochenmärkte in Bremervörde und Cuxhaven bedient, sondern auch die zahlreichen saisonalen Verkaufsstände in der Region beliefert. Für die langjährige Verkäuferin Luise Stegemann gehören die Wochenmarktfahren einfach dazu und beide freuen sich immer über einen „erfrischenden Schnack“ mit den Kunden.

Frisch vom Königs-Hof in Stremelsheide werden die Eier und weitere saisonale Produkte aus eigenen Erzeugnissen inzwischen in der dritten Generation angeboten. „Der jetzige Standort ist für uns Marktbesucher, aber auch für die Kunden vorteilhafter. Die zahlreichen Parkplätze und der ausreichende Platz für die Stände machen das Arbeiten und Einkaufen für alle Beteiligten einfacher“, sagt Johannes König.

**HOHE KUNDENZUFRIEDENHEIT**

„Wie immer“, meint Lutz Westphal am Stand seines Vertrauens, und König weiß genau, was sein

liches zu naschen.

Der Stand vom Käsewillie ist ebenfalls seit der ersten Stunde auf dem Wochenmarkt - gestartet damals noch unter Engelbert Leushuis, dem Schwiegervater des heutigen Inhabers, Willie Groote Stroek. Er bereichert das umfangreiche Angebot, gepaart mit fachkundiger Beratung und kleinen Produktproben und bietet Käsegenuss für jeden Geschmack. Der naturgereifte Gouda überzeugt heute noch so wie früher mit seinem milden Geschmack, schwärmt die Chefin. „Das Marktgeschehen ist eine besondere Welt. Und der persönliche Kontakt zu unseren Kunden wächst über die Jahre, viele sind früher als Kinder mitgekommen - heute kaufen sie selbst für sich und ihre Familie ein.“

**VERBINDUNG ZWISCHEN PRODUKT UND MENSCH**

Der zuständige Marktmeister, Volker Schomaker, leitet die Geschicke des Marktes und sorgt dafür, dass das Angebot abwechslungsreich und kundenorientiert bleibt. Mit regelmäßigen Gesprächen mit den Wochenmarktbesuchern und -besuchern bleibt er am Puls der Zeit. Anfragen und Anregungen gehen an die Nummer 04761 987-132 oder an die E-Mail: v.schomaker@bremervoerde.de.

**HERAUSFORDERUNGEN**

Doch diese Tradition steht zunehmend unter Druck. Nachwuchssorgen, die Herausforderungen durch immer neue gesetzliche Vorgaben, steigende Kosten und Mautgebühren erschweren den Marktbesuchern ihre ohnehin fordernde Arbeit. Der lange Tag, der oft in den frühen Morgenstunden beginnt und bei Wind und Wetter gemeistert wird, ist nicht für jeden geeignet.

Damit die Wochenmärkte auch in Zukunft ein fester Bestandteil der regionalen Einkaufslandschaft bleiben können, ist die Unterstützung durch die Kunden entscheidend. Jeder Einkauf auf dem Markt stärkt nicht nur die Anbieter, sondern sichert auch das Fortbestehen einer Tradition, die weit mehr ist als nur der Verkauf von Waren - sie ist ein Stück gelebte Gemeinschaft.

• Solaranlagen  
• Heizpumpen

**Dirk Kück** Heizung Sanitär

**Das Rundum Sorglos-Paket**

- Heiztechnik
- Lüftungstechnik
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Bäder

R  
12

**AZUBI gesucht!**  
Ausbildungsstart 08/2025  
**Anlagenmechaniker m/w/d**  
Sanitär-Heizung-Klima  
**Jetzt bewerben!**

Gewerbering 19  
Bremervörde  
Tel. 04761/746017  
Mobil 0171/5229221  
dirk.kueck@ewetel.net

• Inspektion  
• HU (mit integrierter AU)  
• Rad und Reifen  
• Klima-Service  
• Ölwechsel  
• Motordiagnose

Ü  
11

**BROMBERG**  
Kraftfahrzeuge  
Inh. Sascha Hoffmann

Dornhoop 2 • 27432 BRV-Hesedorf  
Telefon 04761 23 53 • Fax 04761 60 72  
bromberg-kfz@ewe.net  
www.bromberg-automobile.de

Meister-hoft auto reparatur

**Jetzt wieder da!**

**Hausgemachter Grünkohl**

Mit Kohlwurst, PINKEL, Speck, Kassler und Salzkartoffeln

€ 21,50

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung

Ö  
22

**Hotel Daub**

Bremervörde, Bahnhofstraße 2 • ☎ 04761/3086 • 📱 Hotel\_Daub  
Internet: www.hotel-daub.de • E-mail: info@hotel-daub.de

# VördeWorx strahlt voraus

## Organisatoren haben sich hohe Ziele gesteckt

**Bremervörde (red).** Um den Erfolg des VördeWorx in diesem Jahr im zu übertreffen, arbeitet das Organisationsteam bereits seit Wochen an den Vorbereitungen für die kommende Veranstaltung am Sonntag, 11. Mai 2025.

VördeWorx ist ein Event mit hoher Strahlkraft weit über die Stadtgrenzen hinaus. Auch 2025 soll sich das Gewerbegebiet wieder in einen großen Eventbereich verwandeln und (nicht nur) die Bremervörder:innen und ihre Besucher:innen begeistern. Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr hat sich einiges getan. So gibt es neben dem Instagram-Account (@voerdeworx) inzwischen eine professionelle Homepage, auf der man sich über Details zum Event informieren kann. Unter vordeworx.de findet man zum Beispiel

auch das Anmeldeformular, um sich zu präsentieren.

### GEPLANTE AKTIONEN

Aktuell arbeitet das Organisationsteam mit Hochdruck an dem Rahmenprogramm. Da der Termin in diesem Jahr auf den Muttertag fällt, plant das Team mehrere kleine Highlights für Kinder, die beispielsweise etwas Schönes für ihre Mütter basteln können. Eine Bimmelbahn soll in diesem Jahr erstmals die Industriestraße mit dem Gewerbegebiet verbinden. Auf der Bühne der Veranstaltung werden wieder mehrere Künstler:innen ihre Musik präsentieren. In diesem Jahr wird das ganze außerdem vom Moderator Mario Weichert vom Ostfloss Bremervörde präsentiert, der zusätzlich einige Anekdoten über die Stadt erzählen wird. Darüber hinaus



Foto: Archiv (rgp)

(v. l.) Andreas Lahai, Nina Röwer, Tina Stegitz und Heiko Michaelis.

wird er auf der Bühne Gutscheine für sein Unternehmen, wie beispielsweise Kanufahrten, verteilen. Eine weitere Neuerung in diesem Jahr ist die Haustiermeile. Dort können Haustierbesitzer:innen alles rund um ihre Lieblinge erwerben. Auch ein Hundetrainer

wird für Ort sein.

„Wer dabei sein möchte, sollte sich noch kurzfristig anmelden, um sich einen der begehrten Plätze zu sichern. Denn es wird voll in diesem Jahr“, sagt Tina Stegitz vom Organisationsteam. Und die Organisatoren haben für das

kommende Event einiges geplant. Andreas Lahai vervollständigt das Organisations-Quartett mit weiteren guten Innovationen.

### KONTAKTADRESSEN

VördeWorx bietet die Möglichkeit für jeden in und aus Bremervörde zu zeigen, was in der Stadt an der Oste alles zu haben ist. Wo man die passenden Dienstleister bzw. Handwerker findet oder die ehrlichsten Berater und hilfeichsten Versicherer anzutreffen sind. Fragen zur Anmeldung oder zum Event hat beantwortet die Veranstalter individuell. Um schnell Antworten zu erhalten, darf man sich gern über das Kontaktformular unter vordeworx.de bei den Organisatoren melden. Anmeldungen dürfen direkt an anmeldung@vordeworx.de gerichtet werden.

- Anzeige

## Pflege mit Herz

### AWO bietet ein neues Zuhause für Senioren

**Bremervörde (eb).** Das AWO Seniorenzentrum mitten im Herzen von Bremervörde bietet ein liebevolles Zuhause für Senioren.

Auf fünf Etagen beherbergt das AWO Seniorenzentrum Am Hang 110 Wohn- und Pflegeplätze in zwei unterschiedlich gestalteten Wohnbereichen. Zwar liegt die Einrichtung in einem verkehrsberuhigten Bereich, dennoch ist sie eng mit der Stadt verwurzelt, sodass eine optimale Anbindung an das Leben vor Ort besteht. So haben die Bewohner:innen die Möglichkeit, zum Wochenmarkt zu fahren, im Stadtzentrum Kaffee zu trinken oder im nahegelegenen Natur- und Erlebnispark am Vörder See spazieren zu gehen.

„Unser Seniorenzentrum besteht in Bremervörde bereits seit mehr als 50 Jahren“, betont die Einrichtungsleitung Yvonne Hinck. „Wir legen großes Augenmerk darauf, dass wir unsere Einrichtung mit Herz und auf Augenhöhe führen. Unser Team sorgt täglich mit viel Engagement dafür, dass unsere

Bewohner:innen sich Zuhause fühlen. Denn wir bieten nicht nur medizinische Versorgung, sondern auch emotionale Unterstützung im Alltag.“

Durch diverse Angebote wie beispielsweise das Spielsystem „Tovertafel“ für den Demenzbereich, die Gartentherapeutin sowie Aktionen

in der Betreuung wie Kegeln, Sitztanz oder Entspannungsgruppen, wird für genügen Abwechslung im Alltag gesorgt.

„Wir suchen derzeit Kollegen und Kolleginnen, die unser Pflorgeteam verstärken. Da Bremervörde ländlich geprägt ist, stehen wir in puncto Personalsuche vor zahlreichen Herausforderungen. Mit unseren AWO-Vorteilen, wie beispielsweise unserer Willkommensprämie in



Foto: eb

**Das AWO Seniorenzentrum bietet für alle Bewohner:innen eine gemütliche Atmosphäre.**

Höhe von 2.000 Euro oder unserem Flexibilitätsbonus, schaffen wir Anreize, sich zu bewerben“, so Hinck abschließend.

Interessierte und engagierte Pflegefachkräfte oder Pflegehilfskräfte (m/w/d) können sich dem motivierten Team unbefristet sowie in Teil- oder Vollzeit mit maximal 38,5 Wochenstunden anschließen. Weitere Informationen gibt es unter awo-wup.de/index.php?id=293.



**AWO** Soziale Dienste  
Bezirk Hannover gGmbH  
Wohnen & Pflegen

**Wir bieten unseren Senior\*innen:**

- Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre **14**
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Hauseigene Küche
- Vielfältige Betreuungsangebote und kulturelle Veranstaltungen **M**
- einen geschützten Wohnbereich bei Demenzerkrankungen **9**



**AWO Seniorenzentrum am Hang**

Am Hang 26 • 27432 Bremervörde

Tel. 04761 990-0 • info-E315@awo-wup.de

www.awo-wup.de

R

17

# Naturschutz und Wildtierbestand

## Die Jägerschaft Bremervörde stellt sich vor

**Bremervörde (uml).** Die Bremervörder Jägerschaft hat einen weitreichenden Aufgabenbereich, der weit über das bloße Jagen hinaus geht.

Selten wird so kontrovers über eine Gemeinschaft diskutiert, wie über die Jägerschaften: Tradition, Natur- und Umweltschutz kontra Ethik. Ein Grund, diesem Thema etwas mehr Aufmerksamkeit zu widmen und einen Einblick zu geben, was es heißt, Jägerin oder Jäger zu sein, sodass sich jeder selbst ein Urteil bilden kann. Auskunft gibt, Hendrik Bardenhagen, der Vorsitzende der Bremervörder Jägerschaft.

### WAS MACHT EIN JÄGER?

Jäger leisten viel für den Lebensraum von Wildtieren und die Kulturlandschaft. Sie regeln den Wildbestand nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit und sorgen für einen artenreichen Wildbestand. Das Jagdgesetz verpflichtet Jäger dazu, das Wild nicht nur zu bejagen, sondern Verantwortung für die gesamte Wildtier- und Pflanzenwelt zu übernehmen. Die Aufgaben eines Jägers sind daher vielfältig.

Ein sehr wichtiger Bereich ist die Kitzrettung. Wenn die Landwirte im Frühling die Felder mähen, gehen die Jäger nachts oder frühmorgens die Bereiche ab und suchen die dort von der Ricke abgelegten Kitze, die dann durch einen umgedrehten Wäschekorb vor dem sicheren Mähtod oder einer Verstümmelung und damit verbundenen Schmerzen gerettet werden. Je nach Möglichkeit bedeutet dies viel Laufarbeit der Jäger und ihren freiwilligen Helfern oder den Einsatz einer von zehn in der Jägerschaft Bremervörde ver-

fügbaren Drohnen, die mit Wärmebildkamera ausgestattet sind. Hier konnte die Jägerschaft im letzten Jahr über 100 Kitze retten. Der Naturschutz ist ein sehr großer Bereich für die Jäger, denn Hege und Pflege gehört zu den zeitintensivsten Aufgaben. Mit der „AG Naturschutz“ sorgen die Jäger für den Ausbau und Erhalt der Feuchtbiotope und Blühstreifen. Außerdem pflanzen und pflegen sie Hecken und Obstbäume.

Die eigentliche „Jagd“ ist hingegen ein sehr kleiner Bereich. Durch das Jagdgesetz wird genau reglementiert, was und wann geschossen werden darf. Die Jäger sind sogar verpflichtet zu jagen, denn die Jagdbehörden legen einen genauen Abschussplan fest, der für einen ausgewogenen Bestand in den Revieren sorgt und verhindert, dass die Landwirtschaft durch Wildschaden zu hohe Ernte-einbußen zu verzeichnen hat. Bei Wildunfällen sind die Jäger zum Teil vor der Polizei zur Stelle und erlösen und entsorgen das verletzte Tier. Im Bereich Elm waren die Zahlen der getöteten Rehe durch Autounfälle sogar höher als die, die von den Jägern geschossen wurden.

„Die Akzeptanz der Jäger in der Bevölkerung nimmt in den letzten Jahren immer mehr zu“, erklärt Hendrik Bardenhagen. „Durch unsere vielfältigen Angebote und Aufklärungsarbeit, auch durch das Infomobil auf Veranstaltungen wie dem Seefest oder dem Lernort Natur in Schulen und Kindergärten, verstehen die Menschen unsere Passion immer besser. Viele achten inzwischen immer mehr auf bewussteren Einkauf von Fleisch und gehen hier auf Qualität statt Quantität und kaufen gutes Wildfleisch.“



Foto: uml

**Die Aufgaben der Jägerschaft sind vielfältig und reichen über das Errichten von Zäunen, Tier- und Naturkunde bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit.**

### NEUN MONATE BIS ZUM GRÜNEN ABITUR

Die Ausbildung zum Jagdschein, dem sogenannten Grünen Abitur, dauert etwa neun Monate und umfasst Lerninhalte zur Wildtierkunde, dem Jagdhundewesen, dem Jagdbetrieb, der Waffenkunde und der Gesetzeskunde aus dem Jagd- und Naturschutzrecht. Neben der Vermittlung theoretischen Wissens liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der praxisnahen Ausbildung. Dies wird durch praktische Übungen, Reviergänge, Exkursionen sowie regelmäßige Schießübungen mit Flinte und Büchse unterstützt, um die Lerninhalte effektiv in die Praxis umzusetzen.

### DIE JAGD IN BREMERVÖRDE

Die Jägerschaft Bremervörde umfasst sieben Hegeringe und reicht somit von Bevern, Bremervörde, Byhusen, Ebersdorf, Kuhstedt, Sandbostel bis hin nach Selsingen. Der Bereich ist aufgeteilt in 92 gemeinschaftliche Jagdbezirke und 36 Eigenjagden.

Aktuell sind in der Jägerschaft etwa 550 Mitglieder, davon liegt der Frauenanteil bei knapp 20 Prozent - Tendenz steigend.

Die meisten Jäger kommen aus Jagdfamilien, die neusten Entwicklungen zeigen aber immer mehr naturverbundene Frauen und Männer, die ihr Wildfleisch selbst schießen möchten und sich im Natur- und Umweltschutz engagieren wollen.

Hendrik Bardenhagen hat seit 2013 seinen Jagdschein und ist seit Jahren im Vorstand aktiv. Er hat die regionalen Entwicklungen des Wildbestandes in den letzten Jahren beobachtet: Das Schwarzwild (Wildschweine) ist der absolute Gewinner. Durch die Zunahme der milden Winter und des Anbaus von Mais hat es mehr Fraß und Deckung.

Verlierer ist das Rebhuhn - hier hat sich der Lebensraum komplett verändert. Immer weniger Insekten sind als Nahrungsquelle verfügbar und durch die gestiegene Zahl an Raubtieren schlüpfen oder überle-

ben die Küken nicht mehr. Das Biotop hat sich in den letzten Jahren immer weiter verändert und der neue Lebensraum sorgt für Herausforderungen im Wildbestand.

Eine weitere Herausforderung ist der Wolf. Hier stellen die Jäger ganz klar die Frage „Wollen wir weiterhin Weidetierhaltung - ja oder nein?“ Der Wolf nimmt sich, was er möchte und nicht was er braucht, denn wenn er zuschlägt, dann ist der Schaden oft größer, als das, was er wirklich fressen müsste. „Beim Rehwild haben wir eine relativ hohe Reproduktionsrate - aber das Damwild leidet extrem unter dem Wolf“, berichtet Bardenhagen.

### JÜNGSTER VORSTAND DEUTSCHLANDWEIT

Der Vorstand der Jägerschaft Bremervörde ist aktuell der jüngste in ganz Deutschland. Vorsitzender Hendrik Bardenhagen ist aus Interesse zur Natur und Tierverehrtheit mit dem Thema Jagdschein und Vorstandsarbeit in Berührung gekommen und leitet seit 2023 die Geschicke der Jägerschaft. Auf die Frage, welches die schönsten Erlebnisse und Erfahrungen seines zeitintensiven Hobbies sind, sagte der IHK-Fachwirt: „Die Kitzrettung - jedes vor dem sicheren Tod gerettete Kitz erfüllt mich mit Dankbarkeit. Aber auch die Verbesserung des Biotops in unserem Revier in den letzten Jahren zeigt, dass wir in unserer Jägerschaft einen guten Job machen. Ich bin aber auch nach einigen Jahren als aktiver Jäger immer noch erschüttert, wenn ich zu einem Wolfsriss gerufen werde und die sinnlos verletzten und verstümmelten Tiere sehe oder nach einem Wildunfall genau weiß, dass das Kitz der verunfallten Ricke nicht überleben wird.“

**DÄMMTECHNIK CORLEIS**

KERNDÄMMUNG · EINBLASDÄMMUNG  
DACHDÄMMUNG  
NACHTRÄGLICHE WÄRMEDÄMMUNG

Finkenstr. 9 · 27432 Heselorf  
Westring 4 · 27432 Ebersdorf  
(0173) 7 68 90 86  
www.daemmtechnik-corleis.de

Logos: SUPAFIL, isofloc, sofoc

**EDEKA Böttjer**

Öffnungszeiten  
Selsingen und  
Bremervörde:  
Montag bis Samstag  
8:00 - 20:00 Uhr

Einkaufen erleben in  
Selsingen und  
Bremervörde

Aus zum Land-leben

Hauptstraße 7 · 27446 Selsingen · Tel. 0 42 84 - 92 68 15 · Fax 0 42 84 - 92 68 29  
Neue Straße 36-38 · 27432 Bremervörde · Tel. 0 47 61 - 92 62 80 · Fax 0 47 61 - 9 26 28 29

# Hilfe zur Selbsthilfe

## Susi Kmitta geht als gutes Beispiel voran

VON RALF G. POPPE

**Bremervörde. Susanne "Susi" Kmitta ist in Bremervörde geboren und aufgewachsen. Doch sie ist nicht nur eine Bürgerin der Ostestadt, sondern ein besonderes Beispiel dafür, was man tun kann, wenn einmal etwas im Leben in die falsche Richtung gelaufen ist.**

Seit über 26 Jahren hat Susi Kmitta keinen Tropfen Alkohol mehr getrunken. Doch sie hat nicht nur sich selbst geholfen, sondern seither auch anderen Betroffenen Hilfestellungen ermöglicht. 2025 beginnt nun eine neue Zeitrechnung in ihrer Form der Unterstützung.

### BEWUSSTER LEBEN

„Ab dem 6. Oktober 1999 habe ich eine stationäre Therapie in Bad Tönisstein, Andernach, gemacht, von der ich im Dezember des Jahres wieder nach Hause kam. Um meinen Weg beizubehalten, besuchte ich regelmäßig unter anderem Gruppenabende der AA (Anonymen Alkoholiker) und bald darauf die Abende der Therapeutischen Sucht- und Sozialberatung in Stade“, erzählt die mittlerweile 71-jährige Frau mit einem Lächeln, ohne das man ihr die schwere Zeit ansieht.

„Nachdem ich zwei Jahre nüchtern gelebt habe, begann ich bei der Diakonie in Düsseldorf meine Ausbildung zur Suchtkrankenhelferin, weil ich umfangreiches Fachwissen über die Krankheit bekommen hatte. An den Wochenenden habe ich dort im FFFZ Düsseldorf monatlich die Seminar-Termine wahrgenommen und anschließend mein Abschluss-Zertifikat bekommen“, so Kmitta weiter. Sie sei seinerzeit freitagsabends mit ihrem VW Polo losgefahren, um samstags und sonntags die Lehrgänge zu besuchen. Am Sonntagabend war sie dann stets wieder in Bremervörde, denn montags ging es wieder zur Arbeit.

Weitere zwei Jahre später beendete Kmitta in Düsseldorf ihr nächstes Ausbildungsziel: Gruppenleitung im Suchtbereich. Inzwischen hatte sie als Beisitzerin ihre ehrenamtliche Mitarbeit bei der Therapeutischen Sucht- und Sozialberatung Bremervörde e. V. (TSS), die bereits 1997 beim Amtsgericht Tostedt ins Vereinsregister eingetragen worden war, und die in Stade sowie in Bremervörde Selbsthilfegruppen anbot, begonnen.

### SOZIALE ARBEIT WEITERFÜHREN

Der TSS, in dem Kmitta sich weit mehr als 20 Jahre enga-

gierte, besteht jedoch seit Ende September 2024 faktisch nicht mehr. Er wurde aus dem Vereinsregister in Tostedt ausgetragen und erlischt letztendlich vollständig nach Ablauf einer Jahresfrist im September 2025. Seit Jahren, so Kmitta, habe es stetig Probleme damit gegeben, neue Personen für die ehrenamtliche Arbeit in dem Verein zu begeistern, den sie mehr als zehn Jahre als erste Vorsitzende leitete, sowie in den letzten Jahren noch als zweite Vorsitzende und Vorstandsmitglied unterstützte. Obwohl sie den Verein bis zum September mit abwickelt und ihre Zukunft etwas ruhiger gestalten möchte, wird Kmitta ihre soziale Arbeit dennoch nicht beenden. Sie bietet Interessierten weiterhin an, den Sucht-Treff zu besuchen, um dort mit anderen Betroffenen ins Gespräch zu kommen, um sich auszutauschen und die nötige Unterstützung zu erfahren. Nur Spendenbescheinigungen dürfe sie aufgrund der Vereinsauflösung nun nicht mehr ausstellen. „Für mich ist es

wichtig, mein Leben genießen zu können. Meine Lebensfreude kann mir niemand nehmen. Und wenn ich mich doch mal übernehme, habe ich selbst die Schuld. Leider kommen immer wieder auch mal



depressive Phasen, die ich immer wieder gut überstehe. Das funktioniert allerdings nur, solange ich keine Getränke zu mir nehme, die irgendwelche Umdrehungen (also alkoholische Bestandteile) beinhalten.“

### KONTAKT UND ANLAUFSTELLE

„Ihr“ Sucht-Treff, eine Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige, trifft sich weiterhin donnerstags von 19 bis 21 Uhr in der Bahnhofstraße 15 in Bremervörde. Denn außer dem zweiwöchentlichen Angebot vom Blauen Kreuz in Hese-dorf gebe es diesbezüglich hier keine Angebote, so Kmitta. „Das unterstreicht noch einmal die Wichtigkeit, unsere Treffen weiterhin aufrecht zu erhalten“, erklärt die engagierte Bremervörderin mit einer gewissen Bestimmtheit. Seit 2014 bietet sie zudem in der Justizvollzugsanstalt Bremervörde eine Selbsthilfegruppe an, die dort gern in Anspruch genommen werde. „Leben ist eben das, was man selbst draus macht.“ Wer ihre Arbeit unterstützen, oder an den Treffen teilnehmen möchte, darf sich jederzeit gern unter suchttreff-bremervoerde@email.de melden, oder tagsüber unter 04761/6624 anrufen.

## Ambulante Pflegedienste der OsteMed-Gruppe

für unsere Region im Elbe-Weser-Dreieck

Bremervörde: 04761 980-6500

Zeven: 04281 711-7500

Ahlerstedt: 04141 97-2492

OsteMed Kliniken und Pflege gGmbH  
info@ostemed.de | www.ostemed.de



F  
10

## Ihr Gesundheitsnetzwerk! Näher bei den Menschen – Gut und sicher versorgt in der Region.

- Klinik Bremervörde
- Medizinisches Versorgungszentrum Zeven
- Medizinisches Versorgungszentrum Bremervörde
- „Haus im Park“ Seniorensitz und Pflegeheim Bremervörde
- Seniorensitz und Pflegeheim Zeven
- Tagespflege Bremervörde, Zeven und Ahlerstedt
- Pflegefachschule Bremervörde
- Ambulante Pflegedienste Bremervörde, Zeven und Ahlerstedt

OsteMed Kliniken und Pflege gGmbH  
info@ostemed.de | www.ostemed.de



über 25 Jahre

# JACOBS

Bedachungen  
Fassade • Steildach • Flachdach

Halbacker 30  
27432 Bremervörde T  
☎ 04761/74 73 10  
Mobil 0172/4160298 29

RESTAURANT  
**PARTHENON**  
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Die Sommerterrasse  
in Bremervörde

**Montags Buffet** (außer an Feiertagen) **22,90 €**

**Mittwochs Buffet** am Tisch **22,90 €**

**Donnerstags Frauenabend** **17,50 €**

**Sonntag mittags extra Karte für Kinder**

Bremervörde • Neue Str. 2 • Tel. 04761/4222  
Mo. 17.30 - 23.00 Uhr • Dienstag Ruhetag  
Mi.-So. 12.00 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr

Zufriedene Kunden sind unser Auftrag.

Handwerk zu fairen Preisen

Wir bieten erstklassiges Handwerk für Bad, Heizung, Lüftung und Elektro.

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern oder schauen Sie sich auf unserer Webseite um.

**B-G-S-PAULSEN**  
HAUSTECHNIK  
HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR | ELEKTRO

Bahnhofstr. 20 • 27432 Bremervörde  
Telefon: 04761-93170  
info@paulsen-haustechnik.de  
www.paulsen-haustechnik.de

# Mehr Kultur wagen

## Comics aus Nieder Ochtenhausen

VON RALF G. POPPE

**Bremervörde. Wie vielfältig die hiesige Kultur sich darstellt, zeigen die nachfolgenden Porträts. Sie reihen sich ein in eine lange Tradition von Musik und Gebrauchs-Kunst.**

Aufgrund der Vielzahl von kulturellen Veranstaltungen in der Ostestad hört man oft, Bremervörde sei die Kulturhauptstadt im Landkreis Rotenburg (Wümme). Und das liegt nicht (nur) daran, dass der Dichter und Zeichner Wilhelm Busch 1878 in einem Bremervörder Kirchenbuch sein Zitat „Schön ist's auf der ganzen Erde, am schönsten doch in Bremervörde“ hinterließ. Besonders auch der in Bremervörde aufgewachsene Gitarrist Peter Weihe prägte mit seinem Gitarrenspiel viele Hits von zum Beispiel Hele- ne Fischer („Atemlos durch die Nacht“), Unheilig, Nena, Lena und Falco. Wie vielfältig Bremervörde 2025 Kultur in ihren unterschiedlichsten Stilarten lebt, zeigen die nachfolgenden Porträts. Alle drei Künstler:innen stehen für verschiedene kulturelle Aspekte, die sich dennoch leicht verbinden lassen.

### COMIC-ZEICHNUNGEN FÜR GEBRAUCHSGRAFIK

Elli Brockmann ist in Mülheim an der Ruhr aufgewachsen und 2009 in den Ortsteil Nieder Ochtenhausen gezogen, nachdem sie 2007 ihren heutigen Ehemann in einer „studiVZ-Chatgruppe“ kennenlernte, in der alle Mitglieder den Nachnamen Brockmann tragen. Es sei doch lustig, so die Illustratorin mit einem schelmischen Lächeln, einen Mann zu ehelichen, der denselben Namen trägt – dann könnten beide ihre Namen behalten. Aus Spaß habe sie jemanden herausgesucht und gefragt, ob man heiraten wolle. Die Antwort lautete: „Alles klar. Kommst Du hoch, oder soll ich runterkommen.“ Man habe fortan geschrieben, telefoniert, sich getroffen. Die Geschichte klingt fantasievoll, doch Brockmann hat sie nie bereut: „In Nieder Ochtenhausen fühle ich mich sehr wohl, dort ist mein Zuhause“, so die Zeichnerin.

Beruflich sei sie als Dekorateurin gestartet. Nach zehn Jahren habe sie den Arbeitsplatz erstmals gewechselt. Anschließend folgte ein dreimonatiges Praktikum in einem Zeichenstudio mit elfjähriger Festanstellung. Als es um den Umzug nach Bremervörde ging, sagte man ihr, sie müsse nicht kündigen, könne aus dem neuen Zuhause arbeiten. Das funktionierte weitere drei Jahre, dann musste die Firma sich ver-

Hühner aus Bremervörde, die sich unters Volk mischen. „Sie sind hier und da anzutreffen, philosophieren über Gott und die Welt, und haben immer eine Weisheit parat.“ Digitale Zeichnungen erstellt die Künstlerin nicht. Am Computer würden lediglich Bilder bearbeitet, um beispielsweise Figuren aus einem Gesamtbild herauszunehmen und sie für das Endprodukt zu finalisieren. Viele Arbeiten



Fotos: RGP

### Künstlerin Elli Brockmann

kleinern. Es folgten verschiedene Jobs in der Region, 2015 ihre berufliche Selbstständigkeit. In diesem Jahr darf Elli Brockmann also ihr „zehnjähriges Jubiläum“ feiern. Brockmann entwirft unter anderem interne Grußkarten für große Bremervörder Betriebe, vertreibt einen eigenen Kalender und entwickelt Gebrauchszeichnungen für Bettwäsche. Die Zeichnung auf dem großen Schild vor dem beliebten Bremervörder Restaurant Napoli, dass (bis zum 31. Mai 2024) das damalige Besizerhepaar zeigte, stammt von ihr. Die Zeichnungen fertige sie nach wie vor per Hand: „Ich bin ein analoger Mensch, habe das Zeichnen nicht studiert, sondern autodidaktisch erlernt.“ So habe sie auch „Trude & Berta ut Bremervüür“ erschaffen. Trude & Berta sind zwei sympathische

lügen im Bereich der Logo-Erstellung, sowie im Segment einer freiberuflichen Autorin. Dazu gibt sie Zeichenkurse, von denen sie sich wünsche, dass Kinder und Erwachsene in diesen Mal- und Pinsel-Yoga-Kursen relaxen können. „In meinen Kursen ist wichtig, dass alle Teilnehmenden sich entspannen, damit sich Kreativität entwickeln kann. Und die Ruhe, damit sich Fantasie entfaltet“, sagt die Zeichnerin. Ihre Kurse sollen den Alltags-Stress vergessen helfen. „Das Malen in einer kleinen Gruppe ist wie eine kleine Auszeit vom schnellen Alltag“, betont Elli Brockmann. [www.stiftgewitter.de](http://www.stiftgewitter.de)

### METAL-CORE TRIFFT AUF STADTKAPELLE

Den richtigen Ton trifft auch Daniel Hannebacher. Allerdings

ehrer lautmalerisch, rhythmisch mit seinen Drumsticks. Der 28-jährige studierte Betriebswirt ist in Bremervörde geboren, im Ortsteil Iselersheim aufgewachsen und dort zur Grundschule gegangen. Weiterführende Schulen bis zur Fachhochschulreife besuchte er in der Ostestad. Hier absolvierte er erfolgreich seine Ausbildung zum Industriekaufmann und studierte anschließend parallel in Hamburg neben seiner beruflichen Tätigkeit.

Hannebacher hat einen jüngeren Bruder und stammt aus einer musikkaffinen Familie: „Meine Mutter hat früher selbst Orgel gespielt.“ Im Alter von sieben Jahren begann er mit dem Schlagzeugspielen, drei Jahre später startete er im Jugendorchester der Bremervörder Stadtkapelle. Sein erstes Rockkonzert - die Red Hot Chili Peppers spielten in Hamburg - besuchte der Drummer mit seinem Vater. „Ich fand besonders deren Schlagzeuger cool. Seit ich mich für Rockmusik interessiere, wollte ich selbst so spielen. Das Schlagzeug steht im Vordergrund. Es ist lauter. Die Red Hot Chili Peppers waren eine erste Inspiration, die ich oft nachgespielt habe.“ Hannebacher reizt die Tatsache, dass seine beiden musikalischen Projekte für zwei musikalische Welten stehen: „Man biegt dabei in unterschiedliche Richtungen ab.“ In der Stadtkapelle sei es eine Herausforderung, sich den unterschiedlichen Musikstilrichtungen in der Lautstärke anzupassen. In der von ihm im Laufe der Pandemiezeit um 2021 mitbegründeten Metal-Core-Band „Dishonor“ spiele er schneller, lauter, mit voller Power. Dabei sei die Technik anspruchsvoller, während es in der Stadtkapelle primär um das Zusammenwirken ginge. „Im Orchester achtet man auf den Dirigenten. Dabei entwickelt man mit der Zeit eine gewisse Routine.“ Mit der Stadtkapelle habe er bereits mehrmals im Stadeum gespielt, mit ihr könne er oft im Vörder Land auftreten.

Fortsetzung auf Seite 9

# Künstler:innen aus der Ostestadt

## Metalcore und kreatives Styling



Musiker Daniel Hannebacher

Fortsetzung von Seite 8

Mit „Dishonor“ sei das aufgrund des Musikgenres eher schwierig: „Unsere ursprüngliche Band war ein Quartett, das Coverversionen spielte. Mit dem fünften Mann benannten wir uns in ‚Dishonor‘ um, denn wir wollten unsere eigene Musik spielen. Und zwar überall, nur eben nicht so oft in unserer Region, weil das - im Gegensatz zur Stadtkapelle - hier nicht passen würde.“

Der erste öffentliche Dishonor-Auftritt fand am 13. Mai 2023 zwar beim Rock-Stadl in Spreckens statt, doch mittlerweile haben „Dishonor“ unter anderem im Hamburger Logo, mehrmals im dortigen Marx, in der ungleich größeren Markthalle sowie auf einigen Festivals gespielt. Hannebacher kümmerte sich um das Booking, um im Sommer zum Beispiel abermals auf einigen Festivals performen zu dürfen. „Privat besuchen wir als Freundeskreis alljährlich das Wacken Open Air. Das ist musikalisch unsere Welt. Dort möchten wir auf jeden Fall irgendwann einmal spielen. Das ist ganz klar unser Ziel.“ Genau in dem schleswig-holsteinischen Örtchen verbinden sich seine kulturellen Musikstile - denn beim W:O:A spielt in jedem Jahr eine Feuerwehrkapelle. dishonor.band

### DER SCHAUSPIELEREI, DEM THEATER ODER TOP-MODELS EIN GESICHT GEBEN

Wenn Hannebacher sein Ziel erreicht, mit den Bandkumpels auf der Bühne des W:O:A sein treibendes Schlagzeugspiel zu präsentieren, kommt es natürlich auch auf das richtige Outfit und das richtige Styling an. Diesbezüglich könnte ihn die 21-jährige Amely Schaefer unterstützen. Sie ist ebenfalls in Bremervörde aufgewachsen, hat im Ortsteil Hesendorf die Grundschule besucht. Bald wird sie ihren ersten Wohnsitz in Bremervörde abmelden, um sich ab dem 30. Juni in Hamburg bei der Face Art Academy zur Hair- and Make Up-Artistin ausbilden zu lassen. Nach neun Monaten erhalte sie dort hoffentlich ihr Diplom, so Schaefer.

Auf dem Weg dorthin absolviert sie derzeit ihre Ausbildung zur Friseurin: „Diese Ausbildung ist nicht unbedingt eine Voraussetzung, doch sie erleichtert die Ausbildung an der Privatschule, die ich ab dem Sommer besuche, und selbst zahlen muss.“ Als Friseurin erarbeite man sich besondere Fertigkeiten, beispielsweise wie man mit Farben arbeite. Aufgrund ihrer sehr guten Zwischenprüfung darf sie ihre Ausbildungszeit auf zweieinhalb Jahre verkürzen. Auch sei sie

ihrem Ausbildungsbetrieb in Elsdorf dankbar, denn ihr Arbeitgeber habe sie eingestellt, obwohl sie gleich zu Beginn gesagt habe, dass sie den Betrieb nach der Ausbildung verlassen wolle.

„Früher wünschte ich mir, Schauspielerin werden zu können“, erzählt Schaefer. Erste Erfahrungen mit der darstellenden Kunst durfte sie gar in Bremervörde sammeln, als sie im vergangenen Jahr mit weiteren Komparsen aus der Ostestadt in dem Film „Zwei am Zug“, in dem Katharina Wackernagel die Hauptrolle spielt, auch hinter die Kulissen gucken konnte: „Um ein wenig in die Filmbranche hineinzuschnuppern, war das cool. Gleichzeitig fand ich es etwas anstrengend. Es war super spannend, wie die Hair- and Make Up-Artisten hier arbeiten. Dabei habe ich bemerkt, dass die Filmbranche aufgrund ihrer langen Warte- und kurzen Einsatzzeiten scheinbar doch nicht das richtige für mich ist“, so Schaefer weiter.

Ihre ersten Erfahrungen als „Visagistin“ habe sie gemacht, als sie vor rund fünf Jahren ihre Schwester für deren Hochzeit schminkte. „Irgendwie hatte ich schon immer ein Faible fürs Schminken.“ Nach einer erfolgreich absolvierten Ausbildung

favorisiere sie mittlerweile jedoch Aufgaben im Theater-Bereich oder auf Modenschauen. „Bei der Fashion auf dem Laufsteg hat man zwar Stress, aber keine langen Wartezeiten.“ Ebenfalls könne sie sich Einsatzzeiten im Vorfeld von TV-Shows vorstellen. „Bei der Face Art Academy arbeiten wir auch mit Dragqueens. Da wird es kunterbunt. Wir lernen, ein einfaches oder ausgefallenes Make Up zu kreieren und zudem, Perücken zu knüpfen.“ Ab dem 30. Juni solle es zunächst ein Modul von fünf Monaten geben. Dort könne sie sich in einer kleinen Klasse von acht, neun, jedoch höchstens zwölf Auszubildenden auf die Kunst fokussieren und hoffentlich erste Kontakte zu späteren Einsatzgebieten knüpfen. Im zweiten Teil werde dann etwas extravaganter gearbeitet. Die Altersstruktur der Teilnehmenden sei gemischt. „Natürlich freue ich mich über weitere Komparsen-Rollen. Die Richtung meiner kommenden hauptberuflichen Arbeit ist allerdings noch offen, egal ob Theater oder Werbe-Fotoshootings. Allerdings würde ich gern nach Hamburg ziehen, um dort präserter zu sein.“ Zunächst werde sie jedoch mit der Bahn nach Hamburg fahren.



Amely Schaefer, wünscht sich Visagistin zu werden.

Sandra Fricke

Coaching und Beratung

Yoga | Schlaf | Stress | Sucht

Bremervörde

### Termine 1. Halbjahr 2025

Sa. 08.02. 10:00–11:30 Uhr

Yoga Fokus

„Rücken“

Di. 25.02. 19:00–21:00 Uhr

Anti-Stress-Kurs

„Mehr Gelassenheit im Alltag“

(Teil 1 von 3)

Mehr Energie, weniger Stress –

Finde Deine innere Balance

Mit kleinen Veränderungen zu mehr

Lebensqualität

Di. 11.03. 19:00–20:30 Uhr

Anti-Stress-Kurs

„Mehr Gelassenheit im Alltag“

(Teil 2 von 3)

Sa. 22.03. 09:30–13:00 Uhr

Einführung

„Hormon Yoga“

mit Sophie

So. 16.03. 10:00–14:00 Uhr

Workshop

„Atmen. Lächeln. Innenhalten“

mit Jutta Kollberg

24.–28.03.

Bildungsurlaub

„Mit Gelassenheit und

Entspannung Über- und

Unterforderung vermeiden –

Stress und Burnout Prophylaxe“

in Bremervörde

Di. 01.04. 19:00–20:30 Uhr

Anti-Stress-Kurs

„Mehr Gelassenheit im Alltag“

(Teil 3 von 3)

Sa. 12.04. 10:00–11:30 Uhr

Yoga Fokus

„Fuß“

Sa. 10.05. 10:00–11:30 Uhr

Yoga Fokus

„Hals/Nacken/Schulter“

Sa. 21.06. 9:30–12:00 Uhr

Yoga Fokus

„Outdoor“ –

mit Frühstück

NEU! Jeden 1. Mittwoch im Monat

Atmung und mehr

20.00–21.15 Uhr

(statt „Entspannung pur“)

ENTSPANNT  
AUS DER SUCHT  
Sandra Fricke



www.sandrafricke.com

Ab sofort buchbar!

kontakt@sandrafricke.com

Inserieren Sie  
da, wo Ihre  
Anzeigen  
gelesen  
werden!



Anzeiger



SEEMANN GmbH &amp; Co. KG

Jetzt an  
Fensteranierung denken!  
Wir beraten Sie gerne!

Gewerbering 3  
27432 Bremervörde  
info@seemann-fenster.de  
www.seemann-fenster.de  
0 47 61.92 63 85 0

FENSTER | HAUSTÜREN  
ZIMMERTÜREN | ROLLLÄDEN  
SICHERHEITSBESCHLÄGE  
ÜBERDACHUNGEN | MARKISEN  
INSEKTENSCHUTZ  
VERGLASUNGEN | REPARATUREN

KRANKENGYMNASTIK S  
Praxis für 25  
Physiotherapie  
Ketzner

Physiotherapeut  
m/w/d in  
Voll- oder Teilzeit  
gesucht

H  
21  
Krankengymnastik  
Wärmebehandlung  
Massage  
Eispackung  
Aromamassage  
Manuelle Therapie  
Slow-Stroke-Massage  
Manuelle Lymphdrainage  
Hot Stone Massage  
Geschenkgutscheine

Bürgermeister-Hey-Str. 6  
27432 Bremervörde  
04761-5257  
www.physio-brv.de



## Impressum

Verlag, Herausgeber  
und Vertrieb:

Anzeiger

Alte Straße 73  
27432 Bremervörde  
Tel. 047 61 / 9775 - 11 · Fax 97 75 - 55  
brv@anzeiger-verlag.de  
www.anzeiger-verlag.de

Objektleitung: **Birgit Wrissenberg**  
Anzeigenberatung: **Christina Rotondo-Renken**  
Lokalredaktion: **Patrick Viol**  
**Luisa Mersmann**

Verantwortlich für den  
gesamten Inhalt: **Anja Kalski**

Technische Ausführung: **DES MEDIA**  
DIEHNEN & MEDIEN

Arenz + Kalski GmbH + Co. KG,  
Bahnhofstraße 58 a  
27711 Osterholz-Scharmbeck  
www.desmedia.de

T  
26

# Vertrautheit mit Bäumen

## Uwe Baumert fühlt sich der Natur verpflichtet

VON RALF G. POPPE

**Bremervörde. Der Soldat und Naturschützer Uwe Baumert berichtet im Gespräch mit dem Anzeiger über seine Familiengeschichte, sein Leben und wie er zum Naturschutz kam.**

Uwe Baumert lebt seit 2016 in der Ostestadt. Wer viel in der Natur spazieren geht, wird ihn kennen. Baumert wurde oft gefragt, wie er als Soldat ausgerechnet zum Naturschutz gekommen sei. Er antwortet stets, der Naturschutz und das Soldatenleben sei in seiner Familientradition eng verknüpft. Er habe etwas gutzumachen, empfinde am Naturschutz Freude und Erfüllung.

Baumert zitiert ein Gedicht: „Bäume lieb' ich sehr. Auch lieb' ich bunte Blumen; doch sie verblühen so schnell. Die Bäume werden steh'n und grünen, wenn ich schon längst nicht mehr bin. Bäume sind Leben.“ Er sagt, es stamme von seiner Ehefrau Angelika (und Edith Hoppe).

### VORGESCHICHTE AUS DEM RIESENBERG

Das Gefühl, etwas „gutmachen zu müssen“ haben Baumert die Vorfahren eingebracht, die „Baumroder“ waren. Während der Kreuzzüge, so erzählt der 81-Jährige, wurden sie im Riesengebirge (Schlesien) fußlahm. Sie blieben zurück und begannen zum Überleben Bäume zu roden. Durch die „Baumroder“ entstand der Name Baumert. Diese Geschichte spiegele sich auch im Familienwappen wieder. Es zielt Wasser, Bergkuppen, einen Baum, eine Axt und eine Hellebarde.

Auch in der jüngsten Familiengeschichte spielten Soldaten und Naturschutz eine besondere Rolle. „Mein Großvater väterlicherseits war Forstmann für die Wälder des Reichsgrafen von Schaffgotsch im Riesengebirge, mein Großvater mütterlicherseits versorgte als Brauereibesitzer nicht nur sie mit Getränken. Mein Onkel trug als Flottillenchef die soldatische Komponente bei. Also war mein Lebens-



Foto: rsg

### Uwe Baumert vor der NABU-Umweltpyramide in Bremervörde.

weg vorgezeichnet - Soldat und Naturschützer“, erzählt Baumert mit einem Lächeln.

### „BESSER EIN LICHT ANZÜNDEN, ALS ÜBER DUNKELHEIT KLAGEN“

Schon als Junge hatte er auf dem elterlichen Grundstück einen eigenen, kleinen Garten, der ihn faszinierte. „Ich pflanzte winzige Bäumchen an einen provisorischen Bachlauf, dessen Zementwände jedes Jahr im Winter platzten, und säte verschiedene Samen, die ich selbst gesammelt oder von den Eltern erhalten hatte. Noch heute stehen in meiner Heimat zwei dieser nunmehr über sechzig Jahre alten Bäume.“ Diese Vertrautheit mit den Bäumen führte „zu einem Schock bei einem Großmanöver“ während seiner aktiven Zeit bei der NATO, als alliierte Soldaten ihren Gefechtsstand mit Logistikzentrum auf einem Gutshof aufbauten. „Ausgerechnet in einen der beiden im Park vorhandenen Bäume, von denen seinerzeit dort lediglich noch zwei Exemplare existierten, wurden große Kupfernägel geschlagen. Fortan durften Soldaten nicht mehr auf das Gelände des Erbgroßherzogs.“ Daraufhin entwarf Baumert mit einem kanadischen und

einem amerikanischen Soldaten gemeinsam eine kleine „Verhaltensfibel“. Darin enthalten ist der Leitspruch der Führungsakademie, der oftmals in schwarzer Schrift auf Metall- und Holzplatten angebracht war: „Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit das eine vom anderen zu unterscheiden“. Genau dieser Spruch sei ihm Mitte der 1970er Jahre bei einer NATO-Übung am Polarkreis in Norwegen begegnet. „Es gab eine Abschiedseinladung beim norwegischen König. Am Ende seiner Ansprache zitierte er sinngemäß ‚Es ist besser ein Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu klagen‘. Danach ging im Saal das Licht aus. Ringsherum zündeten Soldaten Kerzen an. Das war beeindruckend.“ Und Uwe Baumert sollte seither - gemeinsam mit seiner Ehefrau Angelika - diesem Motto in seinem Handeln treu bleiben.

### NATURSCHÜTZER UND UMWELTSTRATEGIN

„Nach Jahren beruflicher Wanderschaft haben meine Frau und ich ein Zuhause gesucht und

eine Heimat zwischen der Stader Geest und dem Teufelsmoor gefunden.“ Und die Baumerts schlugen Wurzeln. Sie engagierten sich gemeinsam ehrenamtlich im Naturschutz vor der Haustür. Am aktivsten und überzeugendsten sei diesbezüglich der Naturschutzbund Deutschland (NABU). Als Soldat - und damit als Seiteneinsteiger - habe er eine Ausbildung zum Naturschutzberater mit über 50 Seminaren/Workshops absolviert. „Meine Frau wurde immer mehr zur glühenden Naturschützerin und so meine unverzichtbare ‚Umweltstrategin‘.“ Baumert setzt sich weltweit insbesondere für naturverträgliche Energie aus Biomasse ein. Dafür wurde er im Jahr 2012 im Schloss Bellevue in Berlin durch Bundespräsident Joachim Gauck mit der Verleihung des Bundesverdienstordens am Bande gewürdigt. Bäume werden auch den Kreis der Baumerts beschließen: „In einem Ruheforst hatten meine Frau und ich vor Jahren eine Eiche ausgesucht. Die Eiche ist Symbol für Stärke und Beständigkeit, ein Zeichen für Gastfreundschaft und Schutz. Am Fuß der Eiche wurde meine Frau im Jahr 2008 beigesetzt.“

# Wegweiser für Jugendliche

## Das Jugendberufszentrum zeigt Perspektiven

**Bremervörde (pvio).** Das Jugendberufszentrum Bremervörde unterstützt seit 2015 Jugendliche mit individuellen Coachings, Praktika und innovativen Projekten wie den Pop-up Days auf ihrem Weg von der Schule in den Beruf - und stärkt damit zugleich die Region.

Am Übergang von der Schule in den Beruf stehen viele Jugendliche vor Herausforderungen, die nicht nur mit ihren Fähigkeiten, sondern auch mit den Gegebenheiten ihrer Umgebung zu tun haben. Hier setzt das Jugendberufszentrum Bremervörde an, das seit 2015 ein zentraler Anlaufpunkt für Jugendliche im Landkreis Rotenburg (Wümme) ist. „Unser Ziel ist es, allen Jugendlichen die Chancen zu geben, die sie brauchen, um ein selbstbestimmtes Leben führen zu können“, erklärt Alexander Baier, der Leiter der Einrichtung.

### EIN DACH FÜR VIELE WEGE

In Bremervörde und den weiteren Standorten in Zeven und Rotenburg bietet das Jugendberufszentrum eine umfassende Unterstützung für junge Menschen zwischen 14 und 26 Jahren. Dabei bündelt es verschiedene Beratungsangebote: Von der kommunalen Jugendberufshilfe über das ESF-Projekt ProAktiv-Center (PACE) bis hin zur Ausbildungsberatung des Jobcenters. „Unser Ansatz ist ganzheitlich“, betont Baier. „Wir unterstützen nicht nur bei der Berufswahl, sondern auch in persönlichen und sozialen Problemlagen.“

Einen besonderen Stellenwert nehmen dabei die Einzelcoachings ein. Hier wird in Ruhe an Perspektiven gearbeitet, Probleme werden überwunden, und Stärken treten zutage. Die Jugendberufcoaches sind an zwölf Schulen im Landkreis für die Beratung im Schulalltag präsent. Praktika spielen dabei eine zentrale Rolle. „Im besten Fall reift durch ein Praktikum ein nachhaltiger Berufswunsch - und ein Betrieb zeigt Interesse“, so Baier.

### REGIONALE HERAUSFORDERUNGEN

Jugendliche in und um Bre-



Foto: Baier

**Leitet das Jugendberufszentrum: Alexander Baier.**

mervörde sind auf den ÖPNV angewiesen und somit in ihrer Wahl des Ausbildungsberufes eingeschränkt. Manche Berufsbilder können möglicherweise nur über einen Wegzug aus dem Landkreis erlernt werden. „Die mangelnde Mobilität ist im Flächenlandkreis Rotenburg (Wümme) generell eine Herausforderung für Jugendliche am Übergang von der Schule in den Beruf“, erklärt Baier. Mit der Praktikumsbörse des Jugendberufszentrums können Jugendliche aber viele erreichbare Ausbildungsberufe mit einer Umkreissuche finden und in Praktika ausprobieren. Darüber hinaus hat die Digitalisierung in Berufsbildern und den Lernangeboten Einzug gehalten. „Damit ist ein Zuwachs an Komplexität in der Lebenswelt der Jugendlichen eingetreten, der den Übergang in den Beruf zusätzlich erschwert“, so Baier.

### PROJEKTE MIT VORBILDCHARAKTER

Eines der Highlights in Bremervörde sind die Pop-up Days, die in diesem Jahr am 7. und 8. Oktober starten. „Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen können sich online Schnupperpraktika zuordnen lassen, die von Kooperationsbetrieben zur Verfügung gestellt werden“,

erklärt Baier. Solche Initiativen sind nicht nur eine Gelegenheit, Berufe auszuprobieren, sondern auch eine Brücke zwischen Schule und Wirtschaft.

Ein weiteres Erfolgsmodell ist die regionale Ausbildungsbörse RAB24, die zuletzt an der BBS Zeven stattfand. „Mit 120 ausstellenden Betrieben und etwa 2.000 Jugendlichen war die Veranstaltung ein voller Erfolg“, sagt Baier. Besonders hervorzuheben: Die Schülerinnen und Schüler wurden kostenfrei zur Börse gebracht - ein klares Zeichen dafür, wie ernst es den Verantwortlichen mit der Unterstützung junger Menschen ist.

### EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Doch das Jugendberufszentrum ruht sich nicht auf seinen Erfolgen aus. Geplant sind neue Projekte, darunter die Fortsetzung der Praktikumsbegleitung und der Ausbau digitaler Tools zur Feedback-Nutzung. Auch die bookit!-Klassentrainings, die sich auf die Vorbereitung der Pop-up Days fokussieren, sind für das kommende Jahr geplant. „Wir sehen uns als Bindeglied zwischen Schulen, Jugendlichen und der Wirtschaft“, fasst Baier zusammen. „Es ist uns wichtig, dass niemand auf seinem Weg in den Beruf alleine gelassen wird.“



### Service-Center Untch

- Schlüssel, Gravuren
- Schuhreparaturen
- Stempel, etc.

Johann Untch  
Brunnenstraße · Tel. 04761 - 64 33



E  
2



**Träume werden wahr!**  
Ökologisch, langlebig  
und individuell.

- Holzrahmenbau
- Massivbau
- Altbau-Sanierung
- Dachdeckerei
- Innenausbau
- Zimmerei
- Tischlerei

U  
13



**Kurt Buck Baugesellschaft GmbH & Co. KG**

Neudamm 95  
27432 Bremervörde-Mehedorf

Telefon (04769) 22 5  
[www.kurtbuck.de](http://www.kurtbuck.de)



**Wir sind für Sie da.**

**Nah am Menschen, stark vor Ort.**

Mit einer ganzheitlichen Beratung und persönlichem Einsatz begleiten wir Sie langfristig – ganz gleich, welche Anforderungen das Leben an Sie stellt.

Katharina Witte und Volker Stahmann sowie ihre Teams in den Geschäftsstellen Bremervörde, Gnarrenburg und Selsingen freuen sich auf Ihren Besuch.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Rotenburg  
Osterholz

Ab 9. Februar  
sind wir  
wieder  
für Sie da!

**A**  
**APOLONIA HUS**

Café-Oase an der Bever

Kuchen nach alten und neuen Rezepten

Ihre Adresse für Familien- und Betriebsfeiern  
aller Art bis 50 Personen.

Sonntags von 13:30 - 17:00 Uhr geöffnet  
und nach Vereinbarung.

Marianne Knabbe · Plönjeshausener Mühle 1  
27432 Bremervörde-Plönjeshausen · ☎ 04767-8214120



D  
28

# Die Jugendbegegnungsstätte

## Die Welt von Kindern erweitern

Bremervörde (pvio). Im Interview gibt die Leiterin des Jubs spannende Einblicke in die vielseitigen Angebote, den pädagogischen Ansatz und die besonderen Bedürfnisse der Jugendlichen – und zeigt, wie das Jugendzentrum ein Ort der Gemeinschaft und Chancen für alle ist.

Welche Angebote und Aktivitäten bietet das Jubs aktuell für junge Menschen an?

Montags gibt es Backen und einen Spielenachmittag, dienstags Kinotag und ein Kunstprojekt. Mittwochs (Minitag für Kinder ab 8 Jahren) wird gemeinsam gekocht, und es finden Ballspiele statt. Donnerstags bieten wir Crêpes oder Waffeln und Billardtraining an, freitags gibt es Abendbrot und Bewegungsspiele. Zusätzlich stehen Musikinstrumente, Brettspiele und kreative Materialien zur Verfügung. Alle Angebote sind kostenfrei. Unsere Altersstruktur (10 bis 17 Jahre) ist bewusst gewählt. Wir achten darauf, was die Jugendlichen brauchen, und passen unsere Angebote flexibel an.

Gibt es besondere Veranstaltungen, auf die Sie besonders stolz sind?

Wir veranstalten regelmäßig Sommerfeste, Tanzprojekte und Rallies.

Wie lange existiert das Jubs, und wie hat sich die Arbeit entwickelt?

Das Jubs gibt es seit über 40 Jahren, ich bin seit 17 Jahren die Leitung. Im Grunde hat sich die Arbeit im Laufe der Zeit nicht sehr verändert, da die Grundbedürfnisse und Wünsche von Kindern und Jugendlichen ähnlich geblieben sind. Vor über zehn Jahren kam das Café Juca hinzu, das günstige Mahlzeiten und Snacks anbietet.

Welcher pädagogische Ansatz liegt der Arbeit zugrunde?

Wir fördern Chancengleichheit, d.h. wir gleichen Defizite aus,



Ein Ort für Kinder und Jugendliche von 10 bis 17: Die Jugendbegegnungsstätte Bremervörde in der Straße Am Bahnhof 5.

vermitteln Alltagsfähigkeiten und erweitern die Welt der Besucher:innen, indem wir kreative sowie sportliche Aktivitäten zugänglich machen. Einige Familien haben nicht genug Geld für den Musikunterricht, einige Kinder trauen sich nicht in einen Tischtennisverein, andere würden gerne viel malen, haben aber nicht die Mittel dazu. Hierzu gibt es in der Jubs niedrigschwellige Zugang. Wenn eine Klassenarbeit ansteht oder das Einmaleins geübt werden muss, versuchen wir, die Kinder mit Spaß beim Lernen zu unterstützen.

Zudem lernen die Kinder und Jugendlichen mit uns, wie man sich in bestimmten Situationen verhält, sie üben Empathie, wie man respektvoll kommuniziert und sich selbst kontrolliert. Aktuell liegt der Fokus auf jüngeren Kindern, die Regeln und soziale Kompetenzen erlernen.

Gibt es Kooperationen mit anderen Institutionen?

Ja, zum Beispiel mit der Grundschule Engeo, deren Klassen das Jubs kennengelernt haben. Viele Schüler kommen seither regelmäßig.

Was suchen junge Menschen im Jubs?

Einen sicheren Raum, Gemeinschaft, Zuwendung und Gelegenheiten für Gespräche und gemeinsame Aktivitäten.

Welche Themen beschäftigen die Jugendlichen?

Schule, Berufswahl, Pubertät und das soziale Umfeld sind zentrale Themen.

Wie verbringen sie ihre Zeit im Jubs?

Beliebt sind der Billardraum, Verkleidungsspiele, Knobelspiele sowie das Kochen und Backen. Der Billardraum wird auch gerne zum Toben genutzt. Da gibt es auch Bälle und Matten. Kindern fehlt oft ein großer Raum, den sie nach ihren Bedürfnissen nutzen können, ohne Vorgaben. Sie denken sich Spiele aus, die Kleineren bauen sich Höhlen und die Älteren bauen sich einen Parcours.

Stimmt das Klischee, dass Jugendliche nur am Smartphone hängen?

Smartphones sind beliebt, aber im Aufenthaltsraum nicht erlaubt, um Ablenkung zu vermeiden. Wir legen Wert darauf, echte Erlebnisse zu schaffen. Wir sprechen aber auch mit den Kindern über die Dinge, die sie uns etwas am Handy zeigen wollen.

Wie hat sich die Nachfrage nach Angeboten verändert?

Die Interessen hängen stark vom Alter ab. Ältere Jugendliche suchen Gespräche und Ruhe, während Jüngere Anleitung und Unterstützung brauchen. Musikalische Angebote erleben derzeit wieder eine hohe Nachfrage.

Vielen Dank.

Den Abschied für immer  
vergisst man nie.

Liebevolle Abschiede spenden Trost.

A  
27



**Müller**  
BESTATTUNGEN SEIT 1918

04765 / 830 510 Oerel  
04761 / 92 45 40 Bremervörde  
muellerbestattung@web.de

## Badespaß, der Wellen schlägt!

👉 Noch bis Ende März: Tobetage im Delphino! Jeden Sonntag von 11.00 bis 15.00 Uhr, mit verschiedenen Spielgeräten

👉 Rutschenspaß der Extraklasse mit **BlueFlash**

👉 Verschiedene Kursangebote wie Babyschwimmen oder **aquaback** LIFELINE, danach Entspannung & Relaxen im Dampfbad und Aktivbecken

E  
16

Wir sind für Sie da! Unsere aktuellen Öffnungszeiten - siehe [www.delphino-bremervoerde.de](http://www.delphino-bremervoerde.de)



Info-Tel. 04761-809090 | [f /delphinobrv](https://www.facebook.com/delphinobrv)





Foto: rgp

Prof. Dr. Carsten Konrad (Mitte) mit Andreas von Glahn (rechts) und Kassenwart Uwe Schradick vom Bündnis gegen Depressionen.

## Selbstbestimmt Leben

### 750.000 Euro für Betroffene im Landkreis

**Bremervörde (rgp).** Für die Unterstützung psychisch erkrankter Menschen hat der Verein „Bündnis gegen Depressionen im Landkreis Rotenburg (Wümme) e. V.“ eine finanzielle Förderung erhalten.

Der gemeinnützige Verein „Bündnis gegen Depression im Landkreis Rotenburg (Wümme) e. V.“ bekommt zusammen mit der Gesellschaft für soziale Hilfen gGmbH (GESO) Fördergelder der Robert-Enke-Stiftung und des Niedersächsischen Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung.

Bei einer Feierstunde in Hannover nahm Prof. Dr. Carsten Konrad als Vorsitzender des Bündnisses den Förderbescheid des Ministeriums von Frau Ministerin Wiebke Osigus entgegen.

#### TEILHABE ERMÖGLICHEN

Gefördert wird damit das Projekt „Selbstbestimmt leben trotz Krise“, das einschließlich der Förderung durch die Robert-Enke-Stiftung ein Gesamtvolumen von etwa 750.000 Euro über drei Jahre umfasst. Der Titel des Projekts beschreibt auch das Projektziel. Menschen mit psychischen Erkrankungen haben seit Jahrhunderten unter Stigmatisierung und Ausschluss aus der Gesellschaft zu kämpfen, erklärte Konrad. Teilhabe an

der Gesellschaft zu ermöglichen, erfordere Anstrengungen, gerade in einem Flächenlandkreis wie Rotenburg. Daher hat sich das „Bündnis gegen Depression“, das im Mai 2016 gegründet und als gemeinnütziger Verein anerkannt wurde, zum Ziel gesetzt, eine Organisation aus ehrenamtlichen Begleitern aufzubauen, die Menschen bei der Teilhabe an der Gesellschaft unterstützt.

Unterstützt wird das Bündnis dabei unter anderem vom Kreis Sportbund Rotenburg (Wümme) e. V., dem Niedersächsischen Fußballverband e. V. Kreis Rotenburg, der Ländlichen Erwachsenenbildung Elbe-Weser, der Selbsthilfekontaktstelle im Landkreis Rotenburg (ZISS), dem Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg sowie dem Tandem e. V. aus Bremervörde, deren Vorsitzender Andreas von Glahn gleichzeitig der stellvertretende Vorsitzende im „Bündnis gegen Depression“ ist.

Von Glahn traut es „dem kleinen Verein“ zu, die ihm gestellten Aufgaben sehr gut mit Leben zu erfüllen. Er verfügt bereits über langjährige, erfolgreich realisierte Erfahrungswerte in diesem Bereich, da er neben dem Tandem e. V. als Vorsitzender auch der Gesellschaft für soziale Hilfen gGmbH (GESO) als einer von mehreren Geschäftsleitern vorsteht. Er sehe das Projekt gut

aufgestellt und sei guter Dinge, es zu etablieren und voranzutreiben. Reibungsverluste könne man in dem nun geschaffenen komplexen Gefüge besser als zuvor in den Griff bekommen. Man müsse Bewährtes stärken, dazu neue Strukturen auf den Weg bringen, um idealerweise stationäre Aufenthalte in Rotenburg zu reduzieren, wie er gemeinsam in einem Pressegespräch, dass der Anzeiger vorab in Bremervörde mit Prof. Dr. C. Konrad, Andreas von Glahn sowie dem Kassenwart vom „Bündnis gegen Depression“, Uwe Schradick, führte, verlautbaren ließ. Dabei zeigten sich die drei Männer sehr zuversichtlich, mit diesem Förderbescheid im nun laufenden Jahr eine starke Ehrenamtsorganisation im Sinne des Projektzieles aufbauen zu können.

#### KONTAKTAUFNAHME

Seit dem Projektstart am 1. Januar werden weitere Kooperationspartner und ehrenamtliche Mitstreiter realisiert. Das Projekt ist über soziale-innovation-row@posteo.de, bzw. über Bündnis gegen Depression im Landkreis Rotenburg e. V., c/o Zentrum für Psychosoziale Medizin, Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg, Prof. Dr. C. Konrad, Elise Averdick-Str.17, 27356 Rotenburg, Tel. 04261-776700 erreichbar.



Ich freue mich auf Sie und berate Sie gerne; herzlich willkommen! Ihre Christa Dittmer

## Köhlmann

Schlafkultur

Zu Hause ist es am schönsten - erst recht mit einem guten Bett.

ANRUFEN und TERMIN vereinbaren

04761  
92 59 402

BREMERVÖRDE • Bahnhofstraße 10  
www.koehlmann-bremervoerde.de

## Trauerfeierlichkeiten und hauseigenes Café der Erinnerung

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen



Bestattungshaus Weihs

Susanne Weihs · Neue Straße 85 · 27432 Bremervörde  
Telefon 0 47 61 / 17 76  
Tag und Nacht · www.bestattungen-weihs.de

## VERSPRECHEN SIND SCHÖN, VERTRAUEN IST BESSER.

PROFITIEREN SIE BEIM VERKAUF IHRER IMMOBILIE VON EINEM STARKEN PARTNER: UNS.

KOMPETENZ VOR ORT –  
WIR SIND EXPERTEN FÜR  
VERKAUF UND VERWALTUNG:

- ✓ Einfamilienhäuser
- ✓ Baugrundstücke
- ✓ Reihen-/Doppelhäuser
- ✓ Gewerbeimmobilien
- ✓ Eigentumswohnungen
- ✓ Mehrfamilienhäuser
- ✓ Marktwerteinschätzungen
- ✓ Hausverwaltung

UNSER ZIEL IST IHRE ZUFRIEDENHEIT!  
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA:



**Philipp Wode**  
Landkreis Osterholz  
philipp.wode@  
vbohz-vbi.de  
☎ (04791) 808 153



**Laura Goldschmidt**  
Landkreis Osterholz  
laura.goldschmidt@  
vbohz-vbi.de  
☎ (04791) 808 171



**Lennart Busch**  
Alikreis Bremervörde  
lennart.busch@  
vbohz-vbi.de  
☎ (04761) 83 110

JETZT AUCH  
IN LILIENTHAL  
UND GRASBERG!



Osterholz-Scharmbeck

Bahnhofstraße 119  
27711 Osterholz-Scharmbeck  
☎ (04791) 808 153



Bremervörde

Alte Straße 17-20  
27432 Bremervörde  
☎ (04761) 83 110



info@vbohz-vbi.de  
vbohz-immobilien.de

## TERMINE

## Februar

- **Horizonte Festival - Stefanie Boltz** am Samstag, 8. Februar, um 20 Uhr im Ratssaal

- **Die 18. Bremervörder Hochzeitsmesse** am Sonntag, 16. Februar, von 11 bis 17 Uhr im Oste Hotel

- **Horizonte Festival - Marion & Sobo Band** am Freitag, 21. Februar, um 20 Uhr im Ratssaal

- **Bremervörder Bündnis für Demokratie und Menschenwürde - Wir haben die Wahlparty** am Sonntag, 23. Februar, um 16 Uhr auf der Kulturbühne der BBG

- **Horizonte Festival - Miu** am Freitag, 28. Februar, um 20 Uhr im Ratssaal

## März

- **Flohmarkt für die Frau** am Samstag, 1. März, von 14 bis 17 Uhr auf dem Gelände der Firma Best

- **Bremervörde räumt auf** am Samstag, 29. März, um 9.30 Uhr am Rathausmarkt

## April

- **Klassik-Konzert - Bernstein-Trio** am Freitag, 4. April, um 20 Uhr im Ratssaal

- **Frühjahrs-Ladenhütermarkt** am Sonntag, 27. April, von 11 bis 17 Uhr in der Innenstadt

## Mai

- **Bremervörder Jahrmarkt** von Donnerstag, 1. bis 5. Mai, auf dem Markt- und Messegelände (Huddelberg)

- **Maibaum aufstellen** beim Logehaus am Donnerstag, 1. Mai, um 14.30 Uhr

- **Gewebefest „VördeWorx“** am Sonntag, 11. Mai, im Gewerbegebiet Bremervörde

## Wirtschaftspreis 2025

## Vorschläge noch bis Ende des Monats einreichen

**Bremervörde (eb). In diesem Jahr ist es wieder soweit, der Friedrich-Conrad-Degener-Preis wird an ein Unternehmen verliehen.**

Die Stadt Bremervörde, die Bremervörder Wirtschaftsgilde und die Sparkasse Rotenburg Osterholz suchen in diesem Jahr den neunten Preisträger des renommierten Friedrich-Conrad-Degener-Preises, auch Wirtschaftspreis genannt. Die zweijährliche Auszeichnung ehrt herausragende Unternehmen, die eine besondere wirtschaftliche Leistung vollbringen, Innovationskraft besitzen oder sich gesellschaftlich in der Region einsetzen.

Bereits seit 2008 wird der Friedrich-Conrad-Degener-Preis alle zwei Jahre vergeben und mittlerweile hat er sich fest in der Stadt etabliert.

„Der Friedrich-Conrad-Degener-Preis ist eine wichtige Plattform, um unternehmerisches Engagement und innovative Ideen in unserer Region sichtbar zu machen und zu würdigen. Wir

Seit 2008 wird die Auszeichnung alle zwei Jahre vergeben.

freuen uns auf zahlreiche Vorschläge“, betonen die Jurymitglieder. „Es muss kein Unternehmen aus der Kernstadt sein. Das ganze PLZ-Gebiet 27432 ist aufgefordert, teilzunehmen“, ergänzt Marco Tulodetzki von der Sparkasse Rotenburg Osterholz.

Noch bis Freitag, 31. Januar,

haben Bürger:innen, Institutionen und Unternehmen die Möglichkeit, passende Unternehmen unter [bremervoerde.de/wirtschaftspreis/der-wirtschaftspreis-vorzuschlagen](http://bremervoerde.de/wirtschaftspreis/der-wirtschaftspreis-vorzuschlagen). Die vorgeschlagenen Unternehmen werden nach Ablauf der Frist kontaktiert und um eine Abgabe einer Bewerbung gebeten.



Foto: eb

## Unterstützung für DRK

## Spende für Alzheimer-Selbsthilfegruppen

**Bremervörde (eb). Der Bremervörder Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes hat eine Spende in Höhe von 3.000 Euro erhalten.**

In einem Quizformat in der Vorweihnachtszeit stellten sich der Chef des Energiedienstleisters EWE, Stefan Dohler, der Marktvorstand Dr. Christian Friege, Finanzvorstand Dr. Frank Reiners und Vera Weidemann, Vorständin Personal und Recht, gemeinsam mit Mitarbeitenden, aus dem Konzern kniffligen Fragen und Aufgaben. Dabei wurden Spendengelder für verschiedene Verbände des Deutschen Roten Kreuzes in den EWE-Heimatrregionen zwischen Ems, Weser und Elbe sowie Brandenburg gesamt-

melt. Im Zuge der Weihnachts-Challenge übernahm Stefan Dohler die Patenschaft für den DRK-Kreisverband Bremervörde und erspielte dabei 3.000 Euro. Stellvertretend für das „Team Stefan Dohler“ überreichte Lars Beinke, Leiter der EWE NETZ-Region Bremervörde/Seevetal, die Spende an den DRK-Kreisgeschäftsführer Rolf Eckhoff. Das Geld soll den in Bremervörde, Zeven und Rotenburg aktiven Alzheimer-Selbsthilfegruppen des DRK zugute kommen.

„Seit mehreren Jahren betreiben wir dieses Angebot in Bremervörde, Zeven und Rotenburg. Dabei kümmern sich speziell darauf geschulte Ehrenamtliche einerseits um betroffene Patienten, andererseits fördern wir den Aus-

tausch pflegender Angehöriger. Wir sind sehr dankbar, dass Stefan Dohler und sein Team für uns 3.000 Euro erspielen konnten, die in die Arbeit mit der Betreuung der Erkrankten und auch die Entlastung der Familien fließen werden“, so Eckhoff erfreut. Auch die DRK-Verbände Märkisch-Oder-Havel-Spree und Wittmunf sowie der DRK-Landesverband Oldenburg konnten sich über eine Spende freuen.

Weitere Informationen zu den Alzheimer-Selbsthilfegruppen gibt es im Internet unter [drk-bremervoerde.de](http://drk-bremervoerde.de) (Angebote/Hilfe bei Alzheimer) inklusive der Termine für die Treffen oder telefonisch bei der DRK-Kreisverbandmitarbeiterin Astrid Abel unter 04761/9937-25.

## TERMINE

## Juni

- **Lions Cluc - Open-Air-Konzert** am Donnerstag, 5. Juni, um 19.30 Uhr auf der Seebühne am Vörder See

- **Schützengesellschaft Bremervörde - Schützenfest** am Samstag, 14. bis Dienstag, 17. Juni

## Juli

- **100 Jahre Schützenverein Elm von 1925 e. V. - Jubiläumsschützenfest** von Samstag, 5. bis Sonntag, 6. Juli, auf dem Gelände des Vereins

## August

- **Vörder Seefest** von Samstag, 30. bis Sonntag, 31. August, rund um den Vörder See

## September

- **Geburtstagskonzert - 20 Jahre BBG** am Freitag, 19. September, um 19.30 Uhr auf der Kulturbühne der BBG

## Oktober

- **Ladenhütermarkt/Stadtrummel** am Sonntag, 5. Oktober, von 11 bis 17 Uhr

- **Kino im VörderFilmTheater** am Samstag, 18. Oktober, um 20 Uhr im Ludwig-Harms-Haus

## November

- **Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause** öffnet am Sonntag, 2. und 16. Juni, von 14 bis 18 Uhr (Neue Straße 33).

- **Kino im VörderFilmTheater** am Samstag, 15. November, um 20 Uhr im Ludwig-Harms-Haus

## Dezember

- **Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause** öffnet am Sonntag, 7. und 21. Dezember, von 14 bis 18 Uhr (Neue Straße 33).

- **Kino im VörderFilmTheater** am Samstag, 20. November, um 20 Uhr im Ludwig-Harms-Haus

# „We serve“

## Mit Herz und Engagement für die Gemeinschaft



### CHARITY KONZERT

BREMERVÖRDER STADTKAPELLE

SEEBÜHNE - BREMERVÖRDE

DONNERSTAG - 5. JUNI 2025

EINLASS AB 18:30 BEGINN: 19:30 UHR



Foto: eb

Das nächste Charity Open-Air-Konzert findet am Donnerstag, 5. Juni, statt.

**Bremervörde (lume). Der Lions Club Bremervörde gehört schon lange zum Inventar der Stadt. Viele Projekte werden das ganze Jahr über durchgeführt, so auch im Jahr 2025.**

Unter dem Motto „We serve“ agieren alle etwa 50.000 Lions Clubs weltweit. In Deutschland existieren aktuell 1.595 Clubs, zu dem auch der Lions Club Bremervörde gehört. Gegründet im Jahr 1964, zählen die Bremervörder Lions zurzeit 46 Mitglieder.

Zweimal im Monat treffen sie sich im Hotel Daub, ihrem Clubhotel. Hier wird die kommende Aktion geplant, Spendenanfragen und aktuelle Projekte diskutiert oder man tauscht sich in lockerer Runde untereinander aus. Regelmäßig finden Exkursionen, Betriebsbesichtigungen und Vorträge statt.

#### VERSCHIEDENE AKTIVITÄTEN

Die wohl größte Veranstaltung des Lions Clubs Bremervörde ist das jährliche Charity OpenAir an der Seebühne. Das Benefizkonzert wurde bisher 23 mal durchgeführt und ist inzwischen eine feste Größe im Bremervörder Kulturkalender. Der Erlös kommt dabei immer gemeinnützigen, meist sozialen, aber vor allem unterstützenswerten Projekten zugute. Neben überregionalen Lions-Projekten, die von allen Clubs weltweit organisiert und unterstützt werden, spendet der Lions Club Bremervörde den größten Teil seiner Einnahmen an regionale Projekte.

Ein weiteres Highlight im Veranstaltungskalender der Bremervörder Lions ist das Vörder Seefest, wo sie mit ihrer Weinlaube vertreten sind.

Jedoch geht es beim Lions Club Bremervörde nicht immer um Unterhaltung. Im Vordergrund steht die Unterstützung derer, die sie benötigen. So wird auch seit dem Krieg Russlands gegen die Ukraine der Bremervörder Verein „Bremervörde hilft der Ukraine e. V.“ mit Geld- und Sachspenden geholfen. Einige der Mitglieder haben auch schon aktiv die Hilfst Transporte begleitet.

#### AKTIONEN FÜR 2025

Das Lions-Jahr 2025 startete mit der Ausrichtung des Neujahrsempfangs mit weiteren Clubs aus der Region. Dort wurden Spenden für das „Hospiz zwischen Elbe und Weser“ gesammelt.

Als nächstes steht dann das 24. Charity OpenAir am Donnerstag, 5. Juni, mit der Bremervörder Stadtkapelle an. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Natürlich ist der Club auch wieder mit einem Weinstand auf dem Vörder Seefest vertreten.

#### WEITERE INFORMATIONEN

Die Mitglieder des Lions Clubs kommen alle aus Bremervörde und den umliegenden Ortschaften, deshalb unterstützen sie auch „ihre“ Region.

Interessierte, die mehr über den Club und dessen Engagement erfahren möchten, können unter [Lions-Bremervorde.de](http://Lions-Bremervorde.de) Kontakt zu ihm aufnehmen. Um auf dem neusten Stand zu bleiben, lohnt sich ein Blick auf Instagram unter „Lions\_Bremervorde“ oder auf Facebook unter „Lions Club Bremervörde“.



Im Jahr 2022 spendeten die Lions 6.000 Euro an Bremervörde hilft der Ukraine.

# FLÖSSER

ESTRICH-TECHNIK e. K.

Rudolf-Diesel-Straße 8 · BREMERVÖRDE  
☎ 0 47 61 / 9 25 89 13  
[www.floesser-estrich-technik.de](http://www.floesser-estrich-technik.de)  
[info@floesser-estrich-technik.de](mailto:info@floesser-estrich-technik.de)

*Bester Estrich aus Bremervörde!*

E  
4

ERNST-AUGUST  
INH. FRIEDO MEYER *Meyer*

HAUSTECHNIK

Seit mehr als 100 Jahren  
Ihr innovativer Fachbetrieb.

Neue Straße 111 · 27432 Bremervörde  
Telefon (0 47 61) 27 53 · Telefax (0 47 61) 64 21 · [www.eameyer.de](http://www.eameyer.de)

Verkauf & Verlegung von **Boden & Parkettleger**

Dielen Parkett Laminat Teppichboden  
Designplanken Untergrundsanierung  
Treppensanierung

Stephansplatz 2  
27432 Bremervörde  
0160 - 4927593  
[f.brandt@online.de](mailto:f.brandt@online.de)

**Frank Brandt**  
Mehr als ein normaler Fussboden

**WILSHUSEN & WÖLBERN**

Christian Wilshusen & Lars Wölbern

**MASSIVBAU**

Am Zweitenfeld 4  
27432 Bremervörde

Fon: 04761-809787  
Fax: 04761-809788  
[info@wuw-massivbau.de](mailto:info@wuw-massivbau.de)

Meisterbetrieb  
Wilshusen & Wölbern Massivbau GmbH & Co. KG

[wuw-massivbau.de](http://wuw-massivbau.de)

E  
18

## Bestattungsinstitut Grotheer

Inh. Hans-Hermann Grotheer  
Mitglied im Bestatterverband Niedersachsen e.V.

Zuhören  
Begleiten  
Frost spenden  
Wege finden

Erd-, Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen \* See- und Baumbestattungen  
Überführungen \* Bestattungsvorsorge  
Formalitäten \* Sofortdruck von Trauerbriefen  
Andachtsraum \* Trauerfloristik

27432 Bremervörde - **Tel. 0 47 61 / 61 44**  
Bremer Straße 22 - Glinde Nr. 7 - 27432 Oerel  
Trauerfloristik: Julius Blumentraum - Tel. 0 47 61 / 74 92 80 | Glinde 7 - 27432 Oerel  
[kontakt@grotheer-bestattungen.de](mailto:kontakt@grotheer-bestattungen.de) | [www.grotheer-bestattungen.de](http://www.grotheer-bestattungen.de)

# Hochwertige Produkte

## RaumWerk punktet mit einer großen Auswahl

**Bremervörde (red).** Die Firma RaumWerk GmbH bietet allen Kunden aus Bremervörde und Umzu die passenden Bodenbeläge, Tapeten und mehr.

Die beiden Boden- und Parkettleger Andy Tiedemann und Timo Nessel machen es sich seit 2013 zur gemeinsamen Aufgabe, die Wohnräume ihrer Kunden bestmöglich umzusetzen. Im Jahr 2013 haben sie das Traditions-geschäft „Flösser“ übernommen. Seit 2017 führen die beiden das Geschäft unter dem Namen „RaumWerk GmbH“.

### BESONDERE BODENBELÄGE

Die beiden Geschäftsführer Tiedemann und Nessel bieten mit ihrem Team eine umfangreiche Auswahl an Bodenbelägen an. Vom stylischen Designbelag bis zum Parkettboden in Fisch-

grätenoptik und Teppichboden ist alles mit dabei. Ein besonderes Highlight ist der Shop des niederländischen Bodenbelagherstellers Aspecta, der bei RaumWerk bislang einzigartig in Deutschland ist. Timo Nessel war bei einer Messe in Berlin auf die Firma aufmerksam geworden und war direkt beeindruckt von den hochwertigen Designböden.

### WÄNDE UND DEKO

Ihr Hauptaugenmerk liegt auf hochwertige Bodenbeläge, Parkett, Tapeten und Farben. Doch in den Geschäftsräumen in der Hafestraße 29 finden Kunden auch eine liebevoll eingerichtete Dekoabteilung mit Produkten der Firma iB Laursen vor, durch die das eigene Zuhause ganz nach den eigenen Vorstellungen gestaltet werden kann. Zudem bietet das Team eine gro-

ße Auswahl an Tapeten, Farben und alles Weitere, was man zur Wandgestaltung benötigt, an. Haus-eigene Maler unterstützen die Kunden bei allen anstehenden Projekten.

Auch für den nötigen Sonnen- und Insekten-schutz bietet RaumWerk das passende Angebot. Ob Sonnenschutzsysteme wie Rollos und Plissees oder angepasste Insek-tenschutzsysteme, für alle Interessierten ist das pas-sende dabei.

### WEITERE INFORMATIONEN

Alle, die neugierig auf die Arbeit des RaumWerk-Teams geworden sind, können von Montag bis Freitag, jeweils von 9 bis 18 Uhr vorbeischaun. Ein erster Kon-



Kerstin Ibendahl-Tiedemann und Timo Nessel präsentieren den Aspecta-Shop vor Ort, der hochwertige Vinyl-Böden anbietet.

takt ist auch unter 04761/2502 möglich. Weitere Informationen oder info@raumwerk.design gibt es unter raumwerk.design.



# RaumWerk

**ALLES BEGINNT MIT EINER IDEE...**

**WIR machen RÄUME!**



Gestalte mit uns  
**DEINE Zukunft!**

Ausbildung zum  
Parkettleger  
(m/w/d)

**Bewirb Dich jetzt!**

